

INHALT

ERSTER TEIL

<i>Zarathustras Vorrede</i>	11
<i>Die Reden Zarathustras</i>	
Von den drei Verwandlungen	29
Von den Lehrstühlen der Tugend	31
Von den Hinterweltlern	34
Von den Verächtern des Leibes	37
Von den Freuden und Leidenschaften	38
Vom bleichen Verbrecher	40
Vom Lesen und Schreiben	43
Vom Baum am Berge	45
Von den Predigern des Todes	47
Vom Krieg und Kriegsvolke	49
Von neuen Götzen	51
Von den Fliegen des Marktes	54
Von der Keuschheit	57
Vom Freunde	58
Von tausend und einem Ziele	61
Von der Nächstenliebe	63
Vom Wege des Schaffenden	65
Von alten und jungen Weiblein	67
Vom Biß der Natter	70
Von Kind und Ehe	71
Vom freien Tode	74
Von der schenkenden Tugend	76

ZWEITER TEIL

<i>Das Kind mit dem Spiegel</i>	85
<i>Auf den glückseligen Inseln</i>	87
<i>Von den Mitleidigen</i>	90
<i>Von den Priestern</i>	93
<i>Von den Tugendhaften</i>	96
<i>Vom Gesindel</i>	99
<i>Von den Taranteln</i>	102

Von den berühmten Weisen	105
Das Nachtlied	108
Das Tanzlied	110
Das Grablied	112
Von der Selbst-Überwindung	116
Von den Erhabenen	119
Vom Lande der Bildung	122
Von der unbefleckten Erkenntnis	124
Von den Gelehrten	127
Von den Dichtern	129
Von großen Ereignissen	132
Der Wahrsager	136
Von der Erlösung	140
Von der Menschen-Klugheit	145
Die stillste Stunde	148

DRITTER TEIL

Der Wanderer	153
Vom Gesicht und Rätsel	156
Von der Seligkeit wider Willen	161
Vor Sonnen-Aufgang	164
Von der verkleinernden Tugend	167
Auf dem Ölberge	173
Vom Vorübergehen	176
Von den Abtrünnigen	179
Die Heimkehr	183
Von den drei Bösen	187
Vom Geist der Schwere	191
Von alten und neuen Tafeln	196
Der Genesende	218
Von der großen Sehnsucht	225
Das andere Tanzlied	228
Die sieben Siegel	232

VIERTER UND LETZTER TEIL

Das Honig-Opfer	239
Der Notschrei	242
Gespräch mit den Königen	246
Der Blutegel	250
Der Zauberer	253
Außer Dienst	260
Der häßlichste Mensch	264
Der freiwillige Bettler	269
Der Schatten	273
Mittags	277
Die Begrüßung	280
Das Abendmahl	285
Vom höheren Menschen	287
Das Lied der Schwermut	299
Von der Wissenschaft	304
Unter Töchtern der Wüste	307
Die Wüste wächst: Weh dem, der Wüsten birgt	308
Die Erweckung	312
Das Eselsfest	316
Das trunkne Lied	320
Das Zeichen	329
Thomas Mann	
Nietzsches Philosophie im Lichte unserer Erfahrung . . .	333